

**Die Stadtvertretung Wiener-Neustadts an den Kaiser.**

Aus Wiener-Neustadt wird uns berichtet: Eine Abordnung des Wirtschaftsrates der Stadt Wiener-Neustadt, bestehend aus dem Vorsitzenden Gemeinderat Birbaumer, dem Gemeinderat Pechall und dem Stadtrat Meigner, erschien vor einigen Tagen bei der Herzogin von Parma in Audienz und überreichte eine Denkschrift an den Kaiser über die Verpflegungsschwierigkeiten der Stadt. In der Ansprache, die der Vorsitzende des Wirtschaftsrates an die Herzogin hielt, verwies er insbesondere auf die Härten des Grenzverkehrs mit Ungarn, die einseitigen Höchstpreisvorschriften, die ungeschlichen Vorgänge bei Nahrungsmittelaufkäufen und auf die unheilvollen Folgen der Milchrationierung in den Landgemeinden. Die Herzogin, die ein lebhaftes Interesse für die vorgebrachten Fragen zeigte, versprach, die überreichte Denkschrift an den Kaiser weiterzuleiten.